

Los 1034



Auktion Watches

Datum 13.11.2024, ca. 16:41

Vorbesichtigung 07.11.2024 - 10:00:00 bis
10.11.2024 - 18:00:00

ZENITH (CAL. 135)
Chronometre.

Art der Uhr: Armbanduhr.

Herkunft: Schweiz, Le Locle.

Datierung: 1951.

Werk: Handaufzug, Cal. 135.

Gehäuse/Armband: Stahl, Lederarmband mit Dornschnalle, Zifferblatt, Zeiger und Indizes silberfarben.

Gesamtgewicht: ca. 40,5 g.

Größe: Ø 36 mm, Länge 21 cm.

Gehäuse-Nr.: 9175098.

Werk-Nr.: 4251238.

Beschreibung: 3-Zeiger-Armbanduhr mit dezentraler Sekunde bei "6" Uhr.

Das Zenith Kaliber 135 gilt als eines der herausragendsten Uhrwerke in der Geschichte der Uhrmacherei.

Entworfen von Ephrem Jobin, einem der bekanntesten Uhrmacher seiner Zeit, war das Kaliber 135 ein Meilenstein in der Entwicklung von Präzisionsuhrwerken. Mit einem Durchmesser von 30 mm war es größer als viele der damals üblichen Werke und ermöglichte damit eine größere Unruh und ein stabileres Schwingungsverhalten.

Das Kaliber 135 war ein Handaufzugswerk mit einer Frequenz von 18.000 Halbschwingungen pro Stunde (A/h) und einer Gangreserve von etwa 40 Stunden. Besonders bemerkenswert war die große Unruh, die mit ihrer Masseträgheit für eine außergewöhnliche Stabilität und Ganggenauigkeit sorgte. Zusammen mit der Schraubenunruh und der Feinregulierung war das Werk in der Lage, beeindruckende Chronometerleistungen zu erbringen.

Zwischen 1950 und 1967 gewann das Kaliber 135 nicht weniger als 230 Preise bei den Chronometerprüfungen des Observatoriums von Neuchâtel - eine beispiellose Leistung in der Geschichte der Uhrmacherei. In dieser Zeit wurden Varianten des Kalibers speziell für Wettbewerbe weiter verfeinert, was Zeniths Status als führender Hersteller von Präzisionsuhren untermauerte.

In den 1960er-Jahren wurde die Produktion des Kalibers 135 eingestellt, aber sein Erbe lebt bis heute weiter. Zenith hat es mit dieser Entwicklung geschafft, sich in der Welt der Haute Horlogerie einen festen Platz zu sichern. Das Kaliber 135 gilt bis heute als eines der besten Handaufzugswerke, die je produziert wurden.

Leder-Armbänder geschützter Arten können nicht ins Ausland verschickt werden. In diesen Fällen wird vor dem Versand das Band entfernt.

Tresoruhr, trotz ihres Alters befindet sich die Uhr in einem ausgezeichneten Zustand.
Aus der Sammlung eines bedeutenden Kölner Uhren-Connaisseurs

Box: Ja.

Papiere: Ja.

Accessoires: Nein.

Taxe: 2.200 € - 3.000 €; Zuschlag: 2.400 €

